

Amtsblatt der **Einheitsgemeinde** **STADT TEUCHERN**

www.stadt-teuchern.de



INHALT:

Einheitsgemeinde
Stadt Teuchern 2

Ortschaft
Deuben 6

Ortschaft
Gröben 6

Ortschaft
Gröbitz 7

Ortschaft
Krauschwitz 7

Ortschaft
Nessa 8

Ortschaft
Prititz 8

Ortschaft
Teuchern 9

Ortschaft
Trebnitz 12

Ein großes Dankeschön

Als ich neulich Frau Erika Stöbe beim Gießen der Blumen am Parkeingang traf, kam ich mit ihr ins Gespräch. Ich wusste, dass sie in privater Initiative den Parkeingang bepflanzt und pflegt. Im Gespräch erzählte sie mir, dass sie auch die Kübel rund um den Marktplatz bepflanzt und pflegt. Das war mir neu. Im Rathaus haben wir immer gerätselt, wer Kübel auf dem Marktplatz so farbenfroh gestaltet.

Leider ist es so, dass am Parkeingang immer mal wieder Pflanzen gestohlen oder einfach rausgerissen werden. Das ist unverfroren und unverschämt.

Für ihr Engagement ein großes Dankeschön an Frau Stöbe, leider ist in der heutigen Zeit so etwas sehr selten geworden. Liebe Frau Stöbe, die Friedensquelle im Park soll bis spätestens zum Parkfest wieder sprudeln.

Fotos und Text: Sabine Höpner



**mit den Ortschaften Deuben, Gröben, Gröbitz,
Krauschwitz, Nessa, Prititz, Teuchern, Trebnitz**

Einheitsgemeinde Stadt Teuchern

Öffnungszeiten des Rathauses Teuchern

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt ist jeden 1. Samstag im Monat mit **vorheriger Terminvereinbarung** geöffnet.

Nachruf

Mit Betroffenheit und großer Anteilnahme haben wir die Nachricht vom Ableben von Herrn

Wolfgang Badzio

1942 - 2025

aufgenommen.

Herr Badzio war sein ganzes Leben ein engagiertes Mitglied unserer Gesellschaft und von 1985 – 2001 Bürgermeister der Gemeinde Deuben.

Er hat die Geschichte der Gemeinde Deuben wesentlich mitgeprägt.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.
Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.

Marcel Schneider

Bürgermeister der Stadt Teuchern

Dirk Angermann

Vorsitzender des Stadtrates

Die Mitglieder des Stadtrates der

Einheitsgemeinde Stadt Teuchern

Frank Puschendorf und die ehemaligen

Gemeinderatsmitglieder

Ortschaftsrat Deuben

Ortsfeuerwehr Deuben

Vereine der Ortschaft Deuben

Teuchern, OT Naundorf im Juni 2025

Fundbüro

Übersicht über Fundsachen, die im Einwohnermeldeamt abgegeben wurden:

Fundsache 1:

Schlüssel mit Anhänger rot mit der Aufschrift: Haus und Anhänger mit dem Logo: NDR

Die Schlüssel lagen am 03.05.2025 im Briefkasten der Stadt Teuchern

Fundsache 2:

Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln und Istanbulanhänger

Fundort: Rasthof Osterfeld Richtung Berlin

Fundtag: 24.05.2025

Fundsache 3:

1 Autoschlüssel Jeep

Fundort: Briefkasten der Stadt Teuchern

Fundtag: 26.06.2025

Ein entsprechender Eigentumsnachweis ist bei der Aushändigung vorzulegen.

Fundbüro der Stadt Teuchern

Frau Kohlisch

Markt 21

06682 Teuchern

Tel. 034443 – 5215, E-Mail: ema@stadt-teuchern.de

Grün- und Astschnittplatz der Einheitsgemeinde Stadt Teuchern (Schafsberg, gegenüber Friedhof)

Der Grünschnittplatz der Stadt Teuchern ist wie folgt geöffnet:

mittwochs

April - September: von 13.30 - 17.30 Uhr

März, Oktober, November: von 13.30 - 16.30 Uhr

samstags

März - November: von 8.00 - 12.00 Uhr

In den Monaten Dezember, Januar und Februar bleibt die Annahmestelle geschlossen.

Tel. Bauhof 034443/ 52124

Berufliche Chancen entdecken: SEWIG bringt Menschen und Unternehmen auf Jobmesse zusammen



SEWIG

Jobmesse Zeitz

Alte Werkstraße 1
Zeit (Turnhalle BBS)

28.08.2025
14:30 Uhr - 18:00 Uhr

✓ Ausbildung
✓ Duales Studium
✓ Jobs
✓ Praktika

✓ Eintritt frei

Wandel
MUT

STRUKTUR WANDEL
SACHSEN-ANHALT
#moderndenken

Ausbildung finden, neue Wege gehen, beruflich ankommen:

Am 28. August 2025 lädt die Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft Burgenlandkreis mbH (SEWIG BLK) zur Jobmesse in Zeitz ein. Von 14:30 bis 18:00 Uhr präsentieren sich über 50 Unternehmen aus Zeitz und Umgebung in der Turnhalle der Berufsbildenden Schule (Werkstraße 1).

Geboten werden persönliche Gespräche, Einblicke in verschiedene Berufsfelder und konkrete Angebote – von Praktikumsplätzen über Ausbildungsstellen und duale Studiengänge bis hin zu Arbeitsplätzen in der Region.

Vor allem für junge Menschen ist die Messe eine wertvolle Gelegenheit, direkt mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen. Auch Eltern erhalten einen guten Überblick über die beruflichen Möglichkeiten vor Ort.

Ob beim Einstieg ins Berufsleben oder auf der Suche nach neuen Perspektiven: Berufsstart und (Neu)Orientierung brauchen die

Bereitschaft zur Veränderung und Mut. Die Messe bietet dafür einen praxisnahen Rahmen und bringt Menschen mit Perspektiven zusammen.

Auch Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger sowie Menschen, die nach einer beruflichen Pause wieder einsteigen möchten, finden hier konkrete Ansprechpartner und neue Impulse.

Für internationale Gäste werden zusätzlich geführte Rundgänge auf Englisch und Ukrainisch angeboten – jeweils um 15:30 Uhr und 16:30 Uhr.

Ein kleines Extra: Die ersten 100 Besucherinnen und Besucher erhalten ein Gratis-Eis – ein erfrischender Auftakt in einen Nachmittag voller Möglichkeiten.

Mit der Messe zeigt die SEWIG BLK, wie vielfältig die Arbeits- und Ausbildungschancen in der Region sind – und dass neue Wege oft direkt vor der eigenen Haustür beginnen. Man braucht dafür nur den ersten Schritt: Mut zur Veränderung. Mut zum Wandel.

#WandelMUT

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.

Halle, 25.06.2025

Landkreis:

Burgenlandkreis

Flurbereinigungsverfahren:

Mertendorf

Verf.-Nr.:

611 46 BLK 046

Für das durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd mit Beschluss vom 01.12.2020 angeordnete Flurbereinigungsverfahren Mertendorf, 611-46 BLK 046 ergeht folgende

Änderungsanordnung Nr. 1

1. Zum Flurbereinigungsverfahren Mertendorf werden gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) folgende Flurstücke zum Verfahren hinzugezogen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche
Mertendorf	1	285	199 m ²
Mertendorf	1	287	394 m ²
Mertendorf	9	42	510 m ²
Mertendorf	9	43	210 m ²
		Summe:	1313 m ²

2. Vom Flurbereinigungsverfahren Mertendorf werden gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) folgende Flurstücke ausgeschlossen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche	alte Flurstücksbezeichnung
Mertendorf	11	499	1181 m ²	376
Mertendorf	11	496	2433 m ²	413/1
Mertendorf	11	502	1712 m ²	163
Mertendorf	11	501	678 m ²	465/77
Mertendorf	1	290	7434 m ²	93
Mertendorf	10	735	1382 m ²	491
Mertendorf	10	737	2721 m ²	630/1
Mertendorf	8	473	1824 m ²	231
Mertendorf	8	471	2063 m ²	223/1
Wettaburg	2	288	5897 m ²	98/1
Wettaburg	2	289	748 m ²	98/1
Wettaburg	2	285	1034 m ²	257/104
Wettaburg	2	284	86 m ²	257/104
Wettaburg	2	287	379 m ²	98/1
Wettaburg	2	281	4785 m ²	91/1
Wettaburg	2	280	2015 m ²	91/1
Mertendorf	9	322	383 m ²	76
Mertendorf	9	215/53	30 m ²	
Mertendorf	9	217/55	10 m ²	
Mertendorf	11	134/3	10 m ²	
		Summe:	36.805 m ²	

Das Verfahrensgebiet umfasst somit eine Fläche von **279,7783 ha**. Die räumliche Ausdehnung des geänderten Flurbereinigungsgebietes ist auf der zu dieser Änderungsanordnung gehörigen Gebietskarte (Anlage 1) orange farbig umrandet.

Eine Liste der Verfahrensflurstücke ist als Anlage 2 beigefügt.

Begründung:

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd hat mit Beschluss vom 01.12.2020 das Flurbereinigungsverfahren Mertendorf, 611-46 BLK 046 mit einer Fläche von 283,3275 ha angeordnet.

Durch die mit diesem Beschluss angeordnete Hinzuziehung und dem Ausschluss der o.g. Flurstücke hat sich das Verfahrensgebiet (§ 7 FlurbG) des Flurbereinigungsverfahrens Mertendorf um 3,5492 ha verkleinert.

Es handelt sich dabei um eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebietes nach § 8 Abs. 1 FlurbG, da das Verfahrensgebiet durch die Hinzuziehung bzw. den Ausschluss von Flurstücken nur zu 1,25 % verändert wurde.

Für die neu hinzugenommenen Flächen zum Flurbereinigungsgebiet Mertendorf sind die Voraussetzungen des § 1 FlurbG gegeben.

Die Flurbereinigungsbehörde hat das ihr nach § 8 Abs. 1 FlurbG zustehende Ermessen bei der Änderung des Flurbereinigungsgebietes pflichtgemäß entsprechend den Vorgaben des § 1 Abs. 1 VwVfG LSA i.V.m. § 40 VwVfG ausgeübt. Bei der Hinzuziehung und dem Ausschluss der Flurstücke wurde der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet. Die Zuziehung und der Ausschluss der o.g. Flurstücke ist geeignet, erforderlich und angemessen, um das Verfahrensgebiet sinnvoll abzugrenzen und die Zwecke des Verfahrens zu erreichen.

II.

Veränderungssperre:

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zu Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten nach § 34 FlurbG für die hinzugezogenen Flurstücke folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen der Nr. 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen wurden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzanpflanzungen anordnen.

III.

Anmeldung unbekannter Rechte

Die Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, werden hiermit nach § 14 Abs. 1 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser drei Monate angemeldet oder nachgewiesen, kann die Flurbereinigungsbehörde die bis-

herigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG).

Der Inhaber eines in § 14 Abs.1 FlurbG bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs.3 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Änderungsansordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstr. 59, 06667 Weißenfels oder in der Außenstelle des Amtes im Mühlweg 19, 06114 Halle eingelegt werden.

Im Auftrag
gez. Hartig

(DS)

Hinweise:

Der Beschluss kann auf der Internetseite des ALFF Süd eingesehen werden:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-sued/flurneuordnung/flurbereinigung-burgenlandkreis/fbv-mertendorf>

Aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) werden im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verarbeitet. Die datenschutzrechtlichen Hinweise können im Internet unter: <http://lsaur.de/alffsuedsgvo> eingesehen werden oder sind beim ALFF Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhältlich.

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels Halle, 25.06.2025

Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.

Landkreis: Burgenlandkreis
Flurbereinigungsverfahren: Mertendorf
Verf.-Nr.: 611 46 BLK 046

Verzeichnis der Verfahrensflurstücke

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 1

63, 71/1, 75/1, 76, 77, 78, 81/1, 83/1, 84, 85, 87, 88/1, 89/1, 94, 165, 252, 259/75, 281/86, 283, 285, 287, 289

Flächensumme der Flur : 9,8891 ha Flurstücksanzahl der Flur: 22

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 8

1, 2/1, 6, 7/1, 10, 11, 12, 13/1, 16, 19/1, 21/1, 21/2, 23/1, 25, 145, 156, 157, 159, 160, 161, 163/1, 165/1, 169/1, 394, 395, 396, 470, 472

Flächensumme der Flur: 12,0754 ha Flurstücksanzahl der Flur: 28

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 9

2/1, 4, 6/1, 7, 9/1, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18/1, 20, 21, 22, 24/1, 26, 27/1, 29/1, 32/1, 34/1, 35, 36, 37, 38, 40/1, 40/2, 40/3, 40/4, 41, 42, 43, 49/1, 49/2, 49/7, 49/8, 49/13, 49/14, 49/16, 62, 63, 64, 65, 66/1, 68, 69/1, 73/1, 74/1, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 86, 87, 88, 89, 91/1, 92, 94/1, 96, 98/1, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 109/1, 110/1, 111, 112, 113/1, 113/2, 114, 115, 116, 117, 118, 120/1, 120/2, 121, 122/2, 122/3, 123/1, 125, 126, 127, 128/1, 130/1, 133/1, 135/1, 138, 139, 140, 142, 145/1, 146, 147, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157/1, 160/1, 164/1, 168, 171, 172, 175/1, 178, 179/1, 179/2, 179/3, 179/4, 179/5, 179/6, 179/7, 179/8, 179/9, 179/10, 179/11, 179/12, 179/17, 181/1, 182/1, 184/1, 188/1, 191/1, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 239/110, 242/134, 243/134, 244/39, 246/45, 261/169, 262/170, 266/173, 267/174, 270/177, 274/190, 278/208,

290/113, 291/113, 293/165, 294/165, 295/165, 300/84, 301/29, 302/29, 303/30, 310/23, 311/23, 314, 315, 316, 317, 320, 321, 323, 324, 325

Flächensumme der Flur: 94,6771 ha Flurstücksanzahl der Flur: 178

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 10

23/1, 36, 37/1, 42/1, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 70/4, 71, 76/1, 84/1, 87/1, 88, 89/1, 104/1, 105, 109/1, 122/1, 140/1, 142, 143, 148/1, 157/1, 158, 161/1, 165/1, 181/1, 182/1, 193/1, 198/1, 200/1, 213/1, 215/1, 218/1, 223/1, 227/1, 235, 238/1, 255/1, 259/2, 259/3, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 276/1, 279/1, 281, 282, 283/1, 287/1, 293, 298/1, 304/1, 308/1, 314/1, 316/1, 327/1, 329/1, 342/1, 355/1, 368/1, 376/1, 384/1, 388/1, 390/1, 393/1, 394/1, 400/1, 411, 412, 414/1, 417/1, 421/1, 481, 482, 483, 484/1, 487, 490/1, 494/3, 494/4, 521/1, 521/2, 546, 549/1, 569/1, 593/1, 609/1, 621/2, 621/3, 628/2, 628/3, 628/4, 628/5, 628/6, 628/7, 629, 631/408, 632/409, 636/501, 640/340, 641/339, 643/106, 649/341, 655/427, 656/428, 657/429, 658/429, 659/429, 660/429, 671/488, 697/599, 701/98, 702/99, 703/53, 704/56, 708/499, 709/499, 710/499, 714/389, 715/497, 716/497, 717/29, 718/31, 720/171, 721/173, 722/349, 723/354, 724/509, 725/509, 726/513, 727/510, 728/511, 729/518, 731/531, 732/33, 733/33, 734, 736

Flächensumme der Flur: 93,0779 ha Flurstücksanzahl der Flur: 153

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 11

1/1, 8/1, 15, 16, 18, 19, 22, 23, 24, 25, 26/1, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 44/1, 45, 46, 47, 48, 49, 50/1, 52, 53, 54, 55, 56, 84/2, 84/3, 93/1, 94, 104/1, 122/1, 129/1, 133/1, 164/1, 176/1, 179, 180, 188/1, 191, 199/1, 200, 201, 209/1, 213/1, 233/1, 234, 238/1, 239/1, 244/1, 247, 254/1, 256/1, 278/1, 284/1, 319/1, 320/1, 324/1, 325, 326/1, 326/2, 327/1, 332/1, 339/1, 341/1, 347/1, 363/1, 370/1, 374/1, 463/17, 474/21, 475/21, 476/21, 477/20, 478/20, 481/264, 484/278, 485/278, 487/363, 490/227, 495, 497, 498, 500, 503

Flächensumme der Flur: 66,0981 ha Flurstücksanzahl der Flur : 97

Gemarkung: Mertendorf (152512) Flur 12

50/1

Flächensumme der Flur: 0,1804 ha Flurstücksanzahl der Flur: 1

Flächensumme der Gemarkung Mertendorf: 275,9980 ha
Flurstücksanzahl der Gemarkung Mertendorf: 479

Gemarkung: Wethau (152527) Flur 4

213/1, 214, 215, 216, 217, 218, 220/1, 223/1, 289, 290

Flächensumme der Flur: 3,2710 ha Flurstücksanzahl der Flur: 10

Flächensumme der Gemarkung Wethau: 3,2710 ha
Flurstücksanzahl der Gemarkung Wethau: 10

Gemarkung: Wettaburg (152528) Flur 1

104, 413/279

Flächensumme der Flur: 0,1737 ha Flurstücksanzahl der Flur: 2

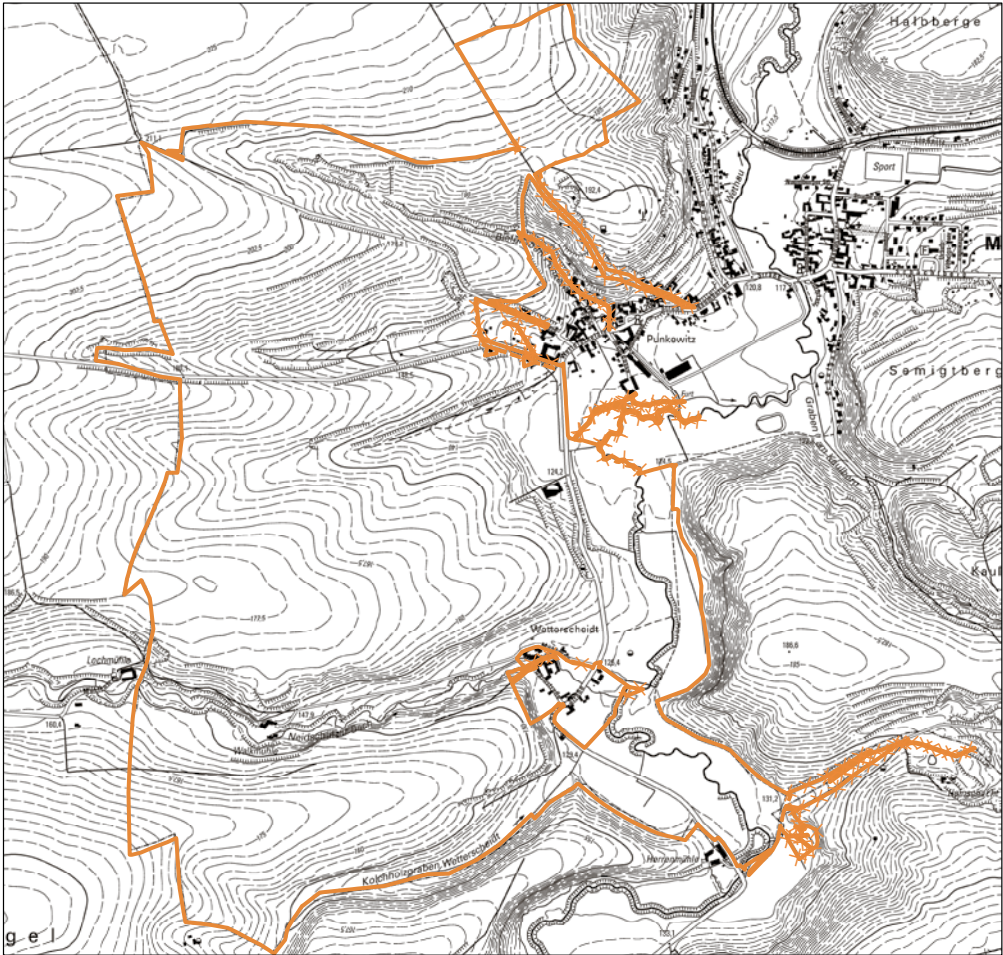
Gemarkung: Wettaburg (152528) Flur 2

88, 89, 282, 283, 286

Flächensumme der Flur: 0,3356 ha Flurstücksanzahl der Flur : 5

Flächensumme der Gemarkung Wettaburg: 0,5093 ha
Flurstücksanzahl der Gemarkung Wettaburg: 7

Flächensumme des Verfahrens: 279,7783 ha
Anzahl Flurstücke des Verfahrens: 496



N

0 100 200 300 400 500 Meter

Zeichenerklärung:

Gebietsgrenze —————

Gebietsgrenze, ungültig — x — x — x — x — x —

Gebietsgrenze, neu - - - - -

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd
06667 Weißenfels, Müllnerstraße 59
(Flurbereinigungs- und Flurneuordnungsbehörde)

Verfahrensname	Verfahrenskennung
Mertendorf	BLK046

Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG

Gebietskarte

1. Änderung

Aktenzeichen	Landkreis
611-46 BLK046	Burgenlandkreis
Größe des Gebietes	Lagebezugssystem
ca. 280 ha	ETRS89_UTM32
Maßstab	Druckdatum
1:10.000	14.04.2025

Quellenvermerk:
Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der Geoinformationsverwaltung Sachsen-Anhalt (Kartengrundlage: Topografische Karte DTK10-DTK50 © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/010312))

BYE BYE GRUNDSCHULE

In diesem Sinne feierten wir, die Mädchen und Jungs der Klasse 4a, am 20. Juni 2025 unseren Abschied von der Grundschule. Wir verbrachten noch einmal einen tollen Nachmittag miteinander und auch die Lehrer, Betreuer und Eltern fühlten sich allesamt wohl. Wir bedanken uns hiermit recht herzlich beim VfB Nessa, der uns sein schönes Vereinshaus zur Verfügung stellte, der Osterland GmbH, dem Edeka Markt Mehlhorn sowie der Tankstelle

Teuchern, Herrn Carlo Dörl, für die Unterstützung bei der Verpflegung.

Es war toll, aber jetzt müssen wir weiterfliegen!

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a der Reinhard-Keiser-Grundschule Teuchern



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 1. August 2025

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 21. Juli 2025

Sieger der Jugendstafette der Jugendfeuerwehren Gröben und Krössuln

Am Samstag, den 21.06.2025 fand anlässlich zum 130-jährigen Jubiläum der Ortsfeuerwehr Deuben der 28. Verbandstag des Kreisfeuerwehrverbandes Hohenmölsen in Deuben auf dem Sportplatz statt.

An diesem Tag sind die Wettkämpfe der Kinder- und Jugendfeuerwehren das Highlight der Veranstaltung.

Am frühen Morgen bei bereits sommerlichen Temperaturen trafen wir uns im Gerätehaus und machten uns auf den Weg nach Deuben.

Nach kurzer Begrüßung und Einweisung begannen die Wettkämpfe.

Nach dem Mittagessen war es dann endlich so weit, die bereits ersehnte Siegerehrung fand statt.

Wir bangten und hofften um einen Platz unter den ersten 3 Mannschaften. Nun war es endlich so weit – Freudensprünge, unendliche Begeisterung und funkelnde Kinderaugen unter unserer Jugend.

Den 1. Platz belegte unsere Mannschaft Gröben/Krössuln mit einer Zeit von 3:58 Minuten und die Mannschaft Gröben I belegte mit einer Zeit von 4:17 Minuten den 3. Platz.

Der Wanderpokal darf nun ein Jahr in unserem Gerätehaus verweilen.

Nach der Siegerehrung gab es zum Anstoßen einen Becher Kindersekt und glücklich und zufrieden fuhren wir wieder nach Hause.

In den letzten Jahren ist der Austausch zwischen den beiden Jugendfeuerwehren deutlich zusammen gewachsen und eine Einheit entstanden.

Über die gezeigte Leistung sind wir sehr Stolz und überwältigt.

Eure Jugendwarte Sindy und Jasmin



Ortschaft Deuben

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Die Sprechstunde findet jeden 2. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt, Zeitzer Str. 13 in Tackau statt.

E-Mail: deuben@obm-stadt-teuchern.de

Michaela Topf
Ortsbürgermeisterin

Der Bürgermeister und die Ortsbürgermeisterin gratulieren zum

70. Geburtstag

26.08. Frau Marion Veit

Deuben

Ortschaft Gröben

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Ständig bin ich unter der Telefonnummer: 034443/637898 und folgender E-Mail: ortsbuergemeister@ortschaft-groeben.de erreichbar.

Ihr Ortsbürgermeister
Wolfgang Emmerich

Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren in Gröben zum

70. Geburtstag

10.08. Frau Martina Grahl

28.08. Herrn Bernhard Streckel

80. Geburtstag

19.08. Frau Margit Voigt

Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren

zum 50. Hochzeitstag, dem Fest der goldenen Hochzeit:

Am 23. August 2025
den Eheleuten
Andrea und Siegmund Holzschuh



An alle kleinen Naseweise, Weltentdecker, Abenteuer ... und alle, die bei uns schon immer mal über den Zaun schauen wollten

Wir laden euch ein, zum Kunterbunten Spielenachmittag. Habt Ihr Lust uns kennenzulernen? Dann schaut bei uns rein! Am 23.07.2025 sind bei uns ab 15:30 Uhr die Türen und Gartentore geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Das Team der „Kunterbunten Forscherwelt“
In den Wiesen 3
06682 Gröben
Tel.: 034443 63886
Mail: s.junghans@integra-wl.de

Sommer, Sonne – endlich Ferien!

Es ist geschafft! Die langersehnten Sommerferien stehen vor der Tür.

Dieses Jahr ging es für unsere Jugendfeuerwehr nicht ins Zeltlager, sondern zum KIEZ nach Grünheide ins Vogtland.

Am letzten Schultag trafen wir uns nach der Zeugnisausgabe in der Feuerwehr und los ging die Reise.

Über das Wochenende verbrachten wir unseren Ferieneinstieg bei bester Unterhaltung und sportlichen Aktivitäten in der Natur. Am Freitag starteten wir mit einem Grillabend und saßen gemütlich zusammen.

Am Samstagmorgen war die Sonne schon zeitig da, wir starteten mit einer Wanderung durch den Wald. Da wir noch nicht genug

ausgepowert waren, folgte der Kletterpark. Eine aufregende Sache – hier war es wichtig, dass wir uns gegenseitig Mut gemacht haben.

Es ist schön zu sehen, welchen Spaß die Kinder und Jugendfeuerwehren haben, sich miteinander austauschen und voneinander lernen zu können.

Nach dem Wochenendausflug gibt es eine kleine Sommerpause. Aber schon bald treffen wir uns wieder, um zu lernen und uns auf die Jugendflamme vorzubereiten.

Also, schöne Sommerferien und bis bald.

Eure Jugendwarte
Sindy & Jasmin



Ortschaft Gröbitz

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
die Sprechzeiten sind nach Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0174 2098 557

Ihr Ortsbürgermeister
Alexander Blome

Seniorentreffen in Gröbitz

Alle Gröbitzer Senioren sind ganz herzlich nach Prititz, Weißenfelder Str. 16 (BHG) zum Seniorentreffen eingeladen. Die Treffen sind immer den letzten Donnerstag im Monat. Bei Fragen bitte an die Ortsbürgermeisterin von Prititz, Frau Lissi Weise wenden. Tel.: 0176 4660 1155

Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren zum

70. Geburtstag
31.08. Herrn Kurt-Harro Schulze
75. Geburtstag
30.08. Herrn Helmer Friedrich

Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren

zum 50. Hochzeitstag, dem Fest der goldenen Hochzeit:

Am 15. August 2025
den Eheleuten
Ilona und Olaf Müller



Ortschaft Krauschwitz

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
ich bin für Sie unter der Telefonnummer 034443 26112 für Ihre Anliegen erreichbar.

Fred Taubert
Ortsbürgermeister

Zuckertütenjagd und Riesenpizza – Abschlussfest in der Kita

Mit einem bunten und fröhlichen Abschlussfest feierte die Kita Krauschwitz den bevorstehenden Schulstart ihrer Vorschulkinder. Der Tag begann am Vormittag mit einem besonderen Highlight: Die Kinder machten sich auf zu einem spannenden Rundgang durchs Dorf – auf der Suche nach versteckten Zuckertüten. Mit viel Freude und Entdeckergeist wurden die bunten Tüten gefunden, die den baldigen Schulanfang symbolisierten.

Am Abend ging die Feier dann gemeinsam mit den Eltern weiter. Die Kinder präsentierten stolz ein kleines Programm mit Liedern und Darbietungen, das sie zuvor einstudiert hatten. Für jede Menge Spaß sorgte eine große Hüpfburg, und auch die Feuerwehr Krössuln war mit dabei und begeisterte die Kinder mit Dosenspritzen und Matschspaß.

Besonders lecker wurde es dank der gesponserten Muffins der Bagel Bakery aus Droßdorf – herzlichen Dank für die süße Unterstützung! Zum Abschluss des Festes durften sich alle beim gemeinsamen Abendessen über eine riesige Pizza freuen, die für staunende Augen und volle Bäuche sorgte.

Ein rundum gelungener Tag mit Freude, Stolz und Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt!



Vorschulkinder auf Schulweg-Erkundung mit der Polizei

Einen aufregenden Tag erlebten die Vorschulkinder der Kita Krauschwitz, als der Mittagsschlaf einmal ausfiel und stattdessen ein ganz besonderer Ausflug auf dem Programm stand.

Mit dem Bus ging es nach Teuchern, wo die Kinder von der örtlichen Polizei empfangen wurden. Gemeinsam mit den Beamtinnen und Beamten gingen sie ihren zukünftigen Schulweg ab. Dabei lernten sie, wie man sicher die Straße überquert, worauf man im Straßenverkehr achten muss und was ein sicherer Schulweg bedeutet.

Die Kinder hörten aufmerksam zu, durften Fragen stellen und übten direkt an Ort und Stelle – ein wichtiger Schritt in Richtung Schulstart.

Zum Abschluss des spannenden Tages gab es zur Freude aller noch ein leckeres Eis – das hatten sich die kleinen Schulwegprofis redlich verdient!



Ortschaft Nessa

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Sehr geehrte Einwohner,
ich bin für Sie unter der Telefonnummer 034443 22029 oder per E-Mail: h-d-lukas@web.de für Ihre Anliegen erreichbar.

A. Lukas
Ortsbürgermeisterin

Der Bürgermeister und die Ortsbürgermeisterin gratulieren in Obernessa zum

70. Geburtstag

11.08. Herrn Wilfried Wahren

30.08. Herrn Benno Ewert

75. Geburtstag

24.08. Herrn Ralf Halbig

Zuckertütenfest bei den kleinen Blaustrümpfen

Am 06.06.25 war es endlich so weit – das langersehnte Zuckertütenfest stand auf dem Programm. Los ging es um 9 Uhr, wir machten uns auf den Weg zur Alpakafarm Munkelt nach Keutschchen. Dort wartete bereits Ben Munkelt auf uns, der eine tolle Führung samt Fütterung und Streicheleinheiten für die Tiere in petto hatte. Das war natürlich ein tolles Erlebnis. Im Anschluss gab es dort noch ein leckeres Mittagessen vom Grill.

Im Anschluss ging es für uns nach Oberkaka zur Bowlingbahn, dort wartete auch schon der groß gewachsene Zuckertütenbaum auf uns. Alle erfreuten sich an dem bunt geschmückten Baum und natürlich auch auf ihre Zuckertüten.

Beim Bowlingspiel hatten alle viel Spaß, jeder wollte der Erste sein und gewinnen. Frau Schauer hat uns dabei tatkräftig unterstützt. Vielen Dank dafür!

Zum krönenden Abschluss haben wir uns im danebengelegenen Dorfgemeinschaftshaus mit allen Eltern zum Kaffeetrinken getroffen, von unserem tollen Tag berichtet, ein kleines Programm aufgeführt und einfach noch etwas die Zeit zusammen genossen. Vielen Dank hierfür auch nochmal für die tolle Deko und das Schmücken des Raumes sowie den leckeren Kuchen und natürlich die tollen Geschenke.



Julia Steinberg
Erzieherin Kita Nessa

Ortschaft Prititz

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin



Sehr geehrte Einwohner,
die Sprechzeiten sind nach Vereinbarung.
Telefon: 0176 4660 1155

Ihre Ortsbürgermeisterin
Lissi Weise

Seniorentreff

Die Seniorentreffen finden an jedem letzten Donnerstag des Monats ab 14.00 Uhr in der Weißenfelser Straße 16 (BHG), Prititz statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Bürgermeister und die Ortsbürgermeisterin gratulieren zum

70. Geburtstag

08.08.	Frau Heidrun Altstädt	Pritnitz
13.08.	Frau Heiderose Rätzsch	Pritnitz
26.08.	Frau Monika Markgraf	Pritnitz

75. Geburtstag

02.08.	Frau Ingrid Holz	Ploth
--------	------------------	-------

80. Geburtstag

24.08.	Frau Marianne Busch	Pritnitz
--------	---------------------	----------

90. Geburtstag

02.08.	Frau Marita Bach	Plennschütz
13.08.	Herrn Lothar Hüfner	Pritnitz

Ortschaft Teuchern

Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters

Sehr geehrte Einwohner,
ich bin für Sie für dringende Fälle und Terminvereinbarungen
unter der Telefonnummer 034443/ 20295 oder per
E-Mail: teuchern@obm-stadt-teuchern.de erreichbar.

Dirk Angermann
Ortsbürgermeister

Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren zum

70. Geburtstag

24.08.	Herrn Rolf Künkler	Bonau
--------	--------------------	-------

75. Geburtstag

24.08.	Frau Bettina Zeymer	Teuchern
27.08.	Herrn Rudolf Kalina	Teuchern

80. Geburtstag

15.08.	Frau Jutta Mühl	Teuchern
18.08.	Herrn Rainer Gorecki	Teuchern
31.08.	Frau Marga Klunker	Teuchern

90. Geburtstag

10.08.	Frau Brigitta Wetzel	Teuchern
29.08.	Frau Doris Köllner	Teuchern

Der Stadtchor Teuchern informiert

Termine Sommer / Herbst 2025

Samstag, 16.08.25

14:00 - 16:00 Uhr 100 Jahre „Männerchor Gröbitz“
Sängerfest in Gröbitz

Sonntag, 14.09.25

„Singen auf Burgen“
Marienkirche Weißenfels

Mittwoch, 17.09.25

16:00 Uhr Herbstkonzert Seniorenheim Zeitz

Samstag, 20.09.25

Nachmittag Hoffest Heimatverein
„Grüner Baum“ Teuchern

Samstag, 04.10.25

14:00 - 16:00 Uhr Wandelkonzert
Heinrich-Schütz-Fest
Marienkirche Weißenfels



Wo stand dieses Haus?

Ob das Fotorätsel im Amtsblatt vom 6. Juni 2025 schwierig war, kann ich nicht bewerten, da ich diesmal wenig Rückmeldung hatte. Aber einige haben mit Sicherheit die alte Wassermühle des Rittergutes erkannt. Als Wassermühle kennt dieses Gebäude aber keiner mehr, weil diese schon seit über 100 Jahren außer Betrieb war. Es gehörte aber weiterhin zum Rittergut und war bis zum Ende des 2. Weltkrieges von der Familie Julius Thieme bewohnt. Herr Thieme war als Förster, Obstbauwart und Feldaufseher beim Rittergut beschäftigt. Näheres dazu können Sie auch im Heimatheft 2001 und 2011 lesen. Nach dem 2. Weltkrieg wurde das Haus Mühlstraße 1 weiterhin bis Anfang der 1990er Jahre bewohnt. Danach stand das Objekt einige Jahre leer, bis es dann abgerissen wurde.

Das beigefügte Auflösungsbild ist ein Gemälde von Ernst Neidhardt ebenfalls aus der Blickrichtung vom Bachweg, wie auch das alte Fotorätsel.



Ich bin mir sicher, dass das heutige Rätsel für die meisten leicht ist. Das Gebäude steht heute noch, wurde aber etwas umgebaut.

Viel Spaß beim
Rätseln.

Manfred Gießler



Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister gratulieren in Teuchern

zum **50. Hochzeitstag**, dem Fest der goldenen Hochzeit:

Am **02. August 2025**

den Eheleuten

Eleonore und Manfred Schulze

und am

30. August 2025

den Eheleuten

Beate und Dieter Voigt.



Unser unvergessliches Vorschul-Abenteuer

Nach langem Warten war es endlich so weit: Für die Vorschulkinder der Fuchsgruppe ging es mit dem Kremserwagen und drei tollen Pferden auf eine erlebnisreiche Fahrt. Passend zu unserem Jahresprojekt der „Piratenreise“ wartete ein besonderes Highlight auf uns; eine spannende Piraten-Schnitzeljagd, bei der verschiedene Aufgaben gelöst werden mussten. Zurück in der Kita begaben wir uns auf Schatzsuche – ein Riesenspaß für alle!

Anschließend ging es über zu unserer Übernachtungsparty. Mit einer leckeren Bolognese zum Abendessen, und einem Film ließen wir den Abend gemütlich ausklingen. Danach ging es für die Kinder in ihre Betten, natürlich in der Kita!

Am nächsten Morgen starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück in den Tag. Die Aufregung war groß, denn endlich konnten die Kinder ihr einstudiertes Programm den Eltern präsentieren. Nicht nur unsere „Fuchskinder“ waren aufgeregt, auch die Eltern und selbstverständlich auch wir Gruppenerzieherinnen. Das ein oder andere Tränchen floss vor Stolz. Plötzlich ertönten die Sirenen der Feuerwehr auf unserem Kita-Parkplatz! Neugierig und voller Spannung rannten wir nach draußen. Und dann die Überraschung: Die Feuerwehr war extra für uns gekommen!

Die Kameraden der Feuerwehr überreichten uns feierlich unsere Zuckertüten, ein unvergesslicher Moment für alle Vorschulkinder.

Der emotionale Tag endete bei schönem Wetter mit leckerem Kuchen und Eis, ein krönender Abschluss für alle.

Ein besonderer Dank gilt dem Kiju-Förderverein Teuchern eV, der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Teuchern und den engagierten Eltern der Fuchsgruppe, die dieses Erlebnis für uns alle unvergesslich gemacht haben!

Eure Gruppenerzieherinnen Melissa und Jenny sowie das Team der integr. KITA „Haus der kleinen Waldgeister“ in Teuchern



Ein Fest für die Kinder

Am Samstag, dem 31. Mai 2025, feierte der Heimatverein Teuchern bei herrlichem Sommerwetter ein Kinderfest im Hof des Kultur- und Vereinshauses „Zum Grünen Baum“ in der Straße des Friedens 30. 14.00 Uhr waren die Stühle und Bänke noch fast leer, aber nach und nach füllte es sich. Die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben, mit der Schulsozialarbeiterin Elfrun Burkhardt Spiele ausprobieren, Ballwerfen war angesagt, aber auch beim Kinderschminken war ständig Betrieb. Die Bogenschützen vom hiesigen Sportverein gaben Interessierten einen Schnupperkurs im Bogenschießen. So viele Aktivitäten machten natürlich hungrig. Es gab Kaffee und Kuchen, kalte und heiße Getränke und allerlei Speisen. Das Eiscafé am Markt bot Eisspezialitäten und der Heimatverein verteilte Zuckerwatte. Gestärkt konnte man dann dem kleinen Programm der Kinder der Kita „Villa Regenbogen“ Krauschwitz zusehen, die durch Gesang und Tanz Stimmung in den Hof brachten. Aber auch die Kinderzauber-Mitmachshow „Eine Sause mit Opa Krause“ begeisterte die kleinen Zuschauer, die natürlich auch eifrig mitmachten. Dann übernahm DJ Falk Bernstein und umrahmte das Fest mit rockiger Musik.

Es war ein rundum gelungenes Fest zudem viele Helfer beitrugen. Wir bedanken uns bei allen Helfern, bei den Bäckerinnen, beim Eiscafé, bei der Schulsozialarbeiterin mit ihrem Team sowie allen anderen Helfern und Sponsoren. Vielen lieben Dank, ihr wart klasse und habt den Kindern ein wunderschönes Fest beschert, das hoffentlich noch lange in guter Erinnerung bleibt.

Gabriele Gießler



Im Alter sicher leben

So lautete das Thema für den „Treff im Grünen Baum“ im Monat Juni. Es war schön, dass sich wieder zahlreiche Interessierte eingefunden hatten. Zu Gast war der Polizeikommissar Marcus Hillner, vom Polizeirevier Burgenlandkreis von der Polizeibehörde Weißenfels. Neben zentralen Aufgaben ist er dort auch für die Präventions- und Pressearbeit zuständig. Ausgehend vom § 263 des Strafgesetzbuches, der den Tatbestand des Betruges erläutert, zeigte er, wie Kriminelle, insbesondere ältere Menschen, gezielt in ihren Häusern und Wohnungen aufsuchen, um sie zu bestehlen. Dagegen richtet sich eine bundesweite Kampagne der Polizeidirektionen. Dabei streifte er ein großes Feld, auf dem die Täter aktiv werden, sei es per Telefon, an der Haustür oder auch im Internet. Unter einem Vorwand verschaffen sich die Täter Zutritt zu der Wohnung. Dabei nutzen sie die Höflichkeit und Hilfsbereitschaft der älteren Bürger aus. Herr Hillner erläuterte an Beispielen die Vorgehensweise der Täter. Diese gehen davon aus, dass die älteren Bürger zu Hause Geld oder Wertsachen aufbewahren. Dabei gehen die Täter mit schauspielerischem Talent vor, wenn es darum geht, die Hilfsbereitschaft zu erlangen und nutzen diese dann dreist aus. Sie hoffen darauf, dass die Geschädigten die Tat aus Scham nicht zur Anzeige bringen oder auch aus Angst, dann vielleicht als verwirrt abgestempelt zu werden. Ihnen kommt noch entgegen, das ältere Menschen oft schlecht sehen oder hören, so dass diese vorgewiesene Ausweise oder andere Dokumente nicht richtig überprüfen können.

Es ist also immer ein gesundes Misstrauen angebracht, wenn sich die Täter als Handwerker ausgeben, die einen Notfall beseitigen müssen. Wichtig ist, den Tätern keinen Zutritt in die Wohnung zu gewähren. Auch Besuche von der Polizei oder Behörden werden rechtzeitig angekündigt. Wenn ein Dienstausweis vorgezeigt wird ist es durchaus gerechtfertigt, auf der angegebenen Stelle anzurufen und sich über die Richtigkeit zu informieren. Bei den Geschichten, die die Täter erzählen, sind sie sehr kreativ. Da werden bessere Tarife der Krankenkassen angeboten, oder eine Nachricht an den Nachbarn soll übermittelt werden. Besonders schlimm ist es, wenn es sich um Mitteilungen über verunfallte Familienangehörige handelt. Hier kommen dann der Schreck und

die Angst noch dazu. Auch hier ist es wichtig nicht auf suggestive Fragen zu antworten. Auch am Telefon sollte man sich nicht mit „Ja“ melden, denn auch so etwas wird zum Beispiel beim Verkauf von Zeitschriften oder Verträgen ausgenutzt. Am Schluss ging es dann noch um die Internetkriminalität. Beim Online-Banking werden oft zu einfache Passwörter benutzt oder man hat ein veraltetes Virenprogramm oder, oder ... Herr Hillner gestaltete den Vortrag interessant und die Zuhörer nutzten auch die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Irmtraud Persich



Teucherner Bogenschützen bei Landesmeisterschaft 3D erfolgreich

Vom 31. Mai bis zum 1. Juni 2025 fanden in der Kiesgrube in Großmühlingen die Landesmeisterschaften der Bogenschützen von Sachsen-Anhalt statt. Ausrichter war das Team Bogensport Bördeland gUG. Der Teucherner Verein war mit zwei Frauen, einem Jugendlichen und sechs Männern am Start. Es wurden zwei Runden mit achtundzwanzig Zielen geschossen. Am Sonnabend stand die 3-Pfeil-Runde und am Sonntag die Hunter-Runde (ein-Pfeil-Runde) auf dem Programm. Bei dieser offenen Landesmeisterschaft kämpften die Schützen nicht nur um den Landesmeistertitel, sondern auch um die Qualifikation für die im August stattfindenden Deutsche Meisterschaften. Die Teucherner Schützen waren sehr engagiert und kämpften in ihrer jeweiligen Klasse um den Meistertitel. Ihr Einsatz, sowohl bei der Vorbereitung auf die Landesmeisterschaften, als auch innerhalb der an den zwei Tagen durchgeführten Wettkämpfe, zahlte sich aus. Sie konnten sechs Landesmeistertitel erreichen und darüber hinaus einen zweiten und zwei dritte Plätze erzielen. Mit dem Ergebnis konnten die Teilnehmer sehr zufrieden sein und wurden in ihrem Siegeswillen bei den Deutschen Meisterschaften bestärkt.



Teucherner Mundart

Su, nu is Summer de Deperadurn fehl zu hoch. Alsu manchen Dach da wors je unerdräglich hees. Un mor brauchdn oh fehl mähr Rechn. Sugor de Rechndunn sin mittlorweile schon stobdrukn. De schensde Zeid im Johr: Ferien, Urlob forbringd mor am liebsden im Gällor. Da issis schen frisch. Es wor su hees, das unsor Brunn uffen Morgd als Badestelle umfugtionird wurde. Nuja, das gennde mor noch als enmalichn Sdreich hennähme, awor das dann nuch nei gebieseld wärd, das giehd nich. Jedzd is ja dor Summor mid ener Dämmse un Trugenhed angegumm, sogar dor Schellbach is ausgedrugned. Am sesamm fluss im Borg fun Schellbach un Ribbach gimmd nur noch eh glener Rinnal fun Ribbach an, der endsbringt ja im Pfarrgordn in Kisderrdz. Awor trudzdem sin je de Bachleife fellich zu gewachsn mid Sdräuchern un Beimen, alles wärgd sehr ungeflehd un liederlich. Wie worde sich da frieher geblachd, de Bachleife in Ordnung zehaldn. Och miesde ma de Shdad kuntrrolliere, wies mid Strassekehrn aussiehd, mor siehd ja wu schon lang nischd gemachd wurde, zum Beispiel Kino. Un was dud sich nu mid dor Busd in Deichern, is schon ine Lesung gefung worden. Zum Beispiel, wu is Sdeierbüro geschlossn had, mir daurn de Lesungen un Fordschridde in Deichern immer su lange, endwedor is dor Amdsschimmel so lahm, ich hawe den Eindruck, um uns rum ise schnellor. Na, nu frei mor uns erschd ma uff eh schen Summor, awor eh bisschen Rechn kann ruhig oh dor bei seie. Schene Ferien un Urlob. Un uff eh scheenes 75. Borgfesd, das is je immer wie eh grusses Klassen-dreffn fun Deichern. Un wenn is Borgfesd forbei is, da isses oh midn Summor forbei. Alsu, alln inne scheene Zeid.

Die Evangelischen Kirchspiele Teuchern/ Kistritz, Görschen/ Stößen laden ein

Gottesdienste und Andachten



Sonntag, 20.07.2025

10:30 Uhr Kistritz

Gottesdienst

Sonntag, 27.07.2025

10:30 Uhr Trebnitz

Gottesdienst

Sonntag, 03.08.2025

10:30 Uhr Werschen

Gottesdienst

Regelmäßige Gruppen im Pfarrhaus Teuchern

Gitarre

Di., 15:00 bis 15:30 Uhr

Kindertreff Teuchern

Di., 15:30 bis 16:30 Uhr

Chorprobe

Do., ab 19:00 Uhr

Seniorenkreis

jeden 1. Donnerstag, um 14:00 Uhr

Spielenachmittage

nach Absprache

Konzert Jugendsingeweche Fr., 01.08.25 um 19:00 Uhr in der Kirche Teuchern

Im Rahmen der Jugendsingeweche gibt es wieder einen Halt in Teuchern. Hier werden die Jugendlichen ein Konzert singen, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Gospelkonzert in der Kirche Trebnitz

Samstag, 16.08.2025 um 15:00 Uhr mit den Rainbow Gospels, danach gibt es Deftiges vom Grill

Kontakte

Ingrid Gätke (ordinierte Gemeindepädagogin)

Tel.: (mobil) 0162 7442933

Mail: i.gaetke@noezz.de

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin: Frau Weis

Öffnungszeiten: Dienstag 11:30 - 13:30 Uhr

Mobil: 0179 6642107

Mail: manuela.weis@ekmd.de

Ortschaft Trebnitz

Anzeige(n)

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Sehr geehrte Einwohner,
jeden 2. Montag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr ist Sprechzeit im Büro des Ortsbürgermeisters, Trebnitzer Dorfstr. 30.
Tel. 0152 0213 9110

M. Brockelt
stellv. Ortsbürgermeister

Der Bürgermeister und der stellv. Ortsbürgermeister gratulieren zum:

75. Geburtstag
30.08. Herrn Gerd Driemel Trebnitz-Siedlung

Der Bürgermeister und der stellv. Ortsbürgermeister gratulieren

zum **50. Hochzeitstag**, dem Fest der goldenen Hochzeit:

Am **02. August 2025**
den Eheleuten **Birgit und Andreas Cours** in Trebnitz,
am **16. August 2025**
den Eheleuten **Uta und Klaus Schellenberg**
in Trebnitz-Siedlung
und am **30. August 2025**
den Eheleuten
Sabine und Bodo Uhle in Trebnitz.



**Die Kirchengemeinde und der Heimatverein
Trebnitz/Oberschwödtz e.V. laden**

am Samstag, dem 16.08.2025

in die Trebnitzer Kirche zum

Gospelkonzert

mit den **Rainbow Gospels** aus
Osterfeld / OT Haardorf ein.

Beginn 15.00 Uhr

**Eintritt frei!
Spenden erwünscht!**

**Danach gibt
es Deftiges
vom Grill.**

